

Copia ex Originali

Le 16. Oct. 1564.

Ex. Ms. Arch. Stan. Aug. Regis

Unser freundlicher Dienst, auch was wir sonst mehr
 Liebes und gutes vermoege, zuvor. Durch-
 lauchtiger Fürst, besonder Lieber Nachbar, Freund
 und Bruder! Wir haben in Dato Euer Liebden Ant-
 wortlich Schreiben freundlich empfangen, Und
 wie wir daraus vermercket, was gestalt an
 der freundlich gebethenen Zusammenkunft Eure
 Liebden dißmahl, durch eilende und ganz ploetz-
 liche Koenigl. Würde zu Pohlen vorgefallene Ge-
 schaeffte, verhindert und abgehalten; müssen
 wir der Gelegenheit damit zufrieden seyn, und
 Eure Liebden freundlich entschuldiget wissen,
 und sind entschlossen unsere Gesandten foer-
 derlichst vollmaechtig nach Golddingen abzufer-
 tigen, Euer Liebden der Orthen verordneten Voll-
 maechtigen Raethen, unsere Meinung und was
 wir sonst mit Euer Liebden Besoehentlich zusprechen
 und freundlich zubereden gehabt, eroeffnen und fur-
 bringen zulasen. Welches wir Euer Liebden, deren
 wir freundliche Willfahrung zuerzeigen erboethig,
 fruederlich nicht verhalten wollen, und bepfehlen
 Eure Liebden goettlichem Schütz. Datum
 eilends auß unserem Schloss Piltten, den 16^{ten}
 Octobris, Anno 1564.

94

Magnus von Gottes Gnaden Bischoff der
 Stifte Osel, Wiek und Curland, Admi-
 nistrator des Stiffts Sewel, Erb zu
 Norwegen, Herzog zu Schleswig
 Holstein, Stormaren und der Dittmarschen,
 Graf zu Oldenburg und Delmenhorst
 Magnus Manu propria

Dem Durchlauchtigen Fürsten
 Unserem geliebten Nachbar, Freund
 und Bruder, Herrn Gotthardten
 in Liffland, zu Curland, und
 Semigallien Herrn, der Koenigl.
 Würde zu Pohlen über Liffland,
 Stadthalter und Gubernator
 N 146 f

Lid Magnusa Biskupa Curlands
 Kiyo do Gottharda Lickurlandhiego
 don orze, poniewaz teraz sam ziczac
 nie more, dla maigocz interesow rhyo
 Lem me Gotthim, re swiech porzeto wyde
 Postow do Goldingy dla rozmawienia sie
 z Henipotereyaryunami Gottharda
 Cur. ad Pol. spubantia

